

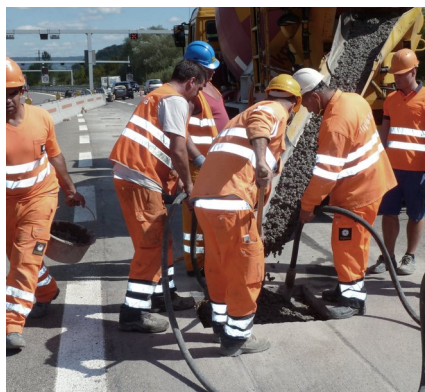
Referenz

Instandsetzung der MÜLS auf der A3 beim Bötztbergtunnel 2011

Instandsetzung der Stellplätze der Mittelstreifenüberleitungssysteme (MÜLS) auf der A3 beim Bötztbergtunnel mit Concretum® Q-FLASH 3/12



Produktion direkt vor Ort



Einbau direkt aus dem Fahrnischer

Fakten

Produkt:
Q-FLASH 3/12

Projektdauer:
September 2011

Bauherr:
ASTRA

Bauunternehmer:
Implenia Bau AG, Baden

Betonlieferant:
Beton AG Baden Brugg,
Mülligen

Ausgangslage

Durch die hohe Belastung der Rollen der MÜLS entstehen Dellen im Schwarzbelag. Diese Dellen bewirken, dass sich die MÜLS nicht mehr einwandfrei bewegen lassen. Dies mit Belag zu sanieren würde das Problem nur zeitlich verschieben. Aus diesem Grund wurde entschieden, die Bereiche, welche am stärksten belastet sind, mit Beton zu ersetzen. Um die Sperrfristen der Autobahn möglichst gering zu halten, musste eine Lösung gefunden werden, mit der die Sanierung in einer einzigen kurzen Tagesbaustelle durchgeführt werden kann.

Lösungskonzept

Mit der Anwendung des Schnellbetons Concretum® Q-FLASH 3/12 kann ein kostengünstiges Sanierungskonzept angewendet werden, mit welchem alle Arbeiten innerhalb eines Tages ausgeführt werden können.

Am Morgen wurden zwei Fahrstreifen der Autobahn gesperrt und die MÜLS verschoben. Danach konnten die zu sanierenden Stellen ausgebrochen werden. Kurz nach dem Mittag wurde der Beton direkt auf der Baustelle im Fahrnischer produziert. Die Offenzeit konnte bei einer Frischbetontemperatur von 27 – 30 °C auf 120 Minuten eingestellt werden. Die verbleibende Zeit bis zur Freigabe der gesperrten Fahrstreifen reichte aus, um die nötige Festigkeit zu entwickeln.



Pünktlich um 16.30 Uhr konnten die MÜLS auf die neu
betonierten Bereiche verschoben und die gesperrten
Fahrstreifen wieder dem Verkehr übergeben werden.

